

Gemeindebrandmeister blickt auf 2023 zurück

Mehrere Großbrände und ein schwerer Unfall haben die Einsatzkräfte besonders gefordert

UETZE (bud). Die Gemeindefeuerwehr Uetze ist im vergangenen Jahr insgesamt 146-mal ausgerückt. Dabei waren gleich im Januar ein Großbrand und ein tödlicher Unfall zu verzeichnen. Die Gesamtzahl der Einsätze teilt sich auf in 93 Hilfeleistungen, 31 Brandeinsätze, 20 Fehlalarme und zwei Brandsicherheitswachen. Am Jahresende war dann Hilfe beim Hochwasser gefragt, das in Uetze aber keine dramatischen Formen annahm. Dass Hilfeleistungen den größten Anteil der Einsätze ausmachen, ist laut Gemeindebrandmeister Uwe Richter nicht neu – ebenso wenig die Gesamtzahl der Einsätze, die nach seinen Angaben im Rahmen des Vorjahres liegt. Dennoch blickt Richter auf ein Jahr zurück, das die Uetzer Feuerwehr in vielerlei Hinsicht forderte.

Gleich zu Jahresbeginn 2023 musste die Gemeindefeuerwehr am 30. Januar zu einem Großbrand in Schwüblingsen ausrücken. Dort drohte ein Feuer von einem Wohnwagen auf die Holzschnitzelheizung überzugreifen, die rund 110 Haushalte des Dorfes mit Wärme versorgt. Die Feuerwehr war mit 65 Einsatzkräften sowie zwölf Fahrzeugen vor Ort und bekämpfte das auf das angrenzende Gebäude übergreifende Feuer von mehreren Seiten – mit Erfolg.

URSACHE ERHÖHTE GESCHWINDIGKEIT

Erschütternd verlief der Einsatz nur einen Tag später. In der Nacht zum 31. Januar kam ein VW Touareg auf der K128 zwischen Uetze und Dedenhausen von der Fahrbahn ab und krachte gegen zwei Bäume. Der 21-jährige Fahrer starb noch vor Ort, zwei weitere, 18 und 19

Jahre alte Insassen wurden mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus gebracht. Feuerwehrsprecher Heiko Viereck vermutete überhöhte Geschwindigkeit als Unfallursache. Während die Gemeindefeuerwehr laut Richter im Sommer von großen Flächenbränden verschont blieb, ging es für rund 90 Einsatzkräfte im September mit einem Großbrand in Eltze weiter. Dort geriet eine Strohmiete in einer Scheune in Brand und beschädigte das Gebäude schwer. „Die Nachbereitung war sehr aufwendig“, sagt Richter. Weil Asbest im Dachstuhl verarbeitet war, mussten Eltzer Feuerwehrleute über die Nacht Brandwache halten. Am nächsten Morgen wurden die Uetzer Einsatzkräfte darüber hinaus zu Nachlöscharbeiten alarmiert.

KINDER ZÜNDELN

Als letzten großen Einsatz des vergangenen Jahres nennt der Gemeindebrandmeister den Brand in der Grundschule Hänigsen im Oktober. Zwei zündelnde Kinder sollen in einem Klassenzimmer dafür gesorgt haben, dass dieses vollständig ausbrannte. Ein Großaufgebot der Feuerwehr musste anrücken, um die Flammen zu löschen. Etwa eine Stunde lang waren knapp 80 Feuerwehrleute im Einsatz. Die Polizei Hannover schätzte den Gesamtschaden auf etwa 300.000 Euro. Brachte das Hochwasser zum Jahresende in einigen Gegenden der Region Hannover Ausnahmezustände mit sich, blieb Uetze weitestgehend verschont. So musste die Feuerwehr lediglich einige Keller auspumpen, die Kreisstraße K141 zwischen Dollbergen und Eddesse sperren und Sandsäcke befüllen. Die

Gründe dafür, dass die Hochwasserlage in Uetze weniger problematisch ausfiel, sind in den großen Überflutungsflächen an den Flüssen Aue, Fuhse und Erse sowie am Wehr am Prangenhohl an der Eltzer Mühle zu suchen. „Das hat uns sehr viel gebracht“, sagt Richter. Verlassen kann sich die Gemeindefeuerwehr auch auf die stabile Anzahl von Einsatzkräften, die sich gemeindeweit derzeit auf 465 beläuft. Dazu kommen 121 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr, 71 in den Musikzügen Hänigsen und Uetze sowie 169 in der Alters- und Ehrenabteilung. Im vergangenen

Jahr gewann die Gemeindefeuerwehr rund 30 Einsatzkräfte dazu, darunter auch Quereinsteiger. „Wir stehen ganz gut da, aber das bedeutet nicht, dass wir die Füße hochlegen können bei der Mitgliedergewinnung“, sagt Richter.

Gemeindebrandmeister Uwe Richter blickt auf das Jahr 2023 zurück.
Foto: Sven Warnecke



wo Design zu Hause ist und bleibt

Ambiente by HESSE

sitz|werke

SOFORT AB LAGER
in 2 Größen und 2 Farben zu Aktionspreisen lieferbar.
Solange der Vorrat reicht.

Schüler besuchen Synagoge

UETZE (r/fh). Sechstklässler des Gymnasiums Uetze haben sich im Religionsunterricht mit dem Judentum beschäftigt und die Etz Chaim Synagoge der liberalen jüdischen Gemeinde in Hannover besucht. Dafür fuhren sie Mitte Januar gemeinsam mit ihren Religionslehrerinnen Jasmin Busch und Cornelia Sender mit dem Zug nach Hannover-Stöcken. Viele Schüler setzten in der Synagoge eine Kippa auf – auch die Mädchen. Denn in der libera-

len Gemein-de tragen auch Frauen die traditionelle jüdische Kopfbedeckung. Ein Mitarbeiter aus der Gemeinde gab den Kindern Einblicke in das Judentum und das Gemeindeleben und beantwortete ihre Fragen. Außerdem nahm er die Tora aus dem Schrein. Für die Uetzer Schüler war es ein besonderer Moment, die Pergamentrolle zu sehen, auf der in hebräischer Schrift die fünf Bücher Mose niedergeschrieben sind.



Sechstklässler des Gymnasiums Uetze haben die Synagoge der liberalen jüdischen Gemeinde in Hannover besucht. Foto: Privat

Versammlung des TSV Katensen

KATENSEN (r/fh). Der TSV Katensen kommt zu seiner Jahreshauptversammlung zusammen. Sie beginnt am Freitag, 15. März,

um 19.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Wahlen für einige Vorstandspos-



Ambiente by Hesse · Möbel Hesse GmbH
Robert-Hesse-Straße 3
30827 Garbsen/Hannover an der B6
Tel. 0511 27978-1907 · Mo. bis Sa. 10 – 19 Uhr
www.ambiente-hesse.de

Angebote gültig bis 02.03.2024.

Sitzwerke Polstermöbel – Innovation und Handwerkskunst

Höchste Qualität in Material und Design sind die Grundlage für hochwertige Sofa aus der Manufaktur Sitzwerke. Auch die Verarbeitung ist absolute Premiumklasse: Solide Vollholzgestelle, frei von Spanplatten, fachgerecht verarbeitet. Dazu kommen edle Leder- oder Textilbezüge aus nachhaltigen Ressourcen. Alles „Made in Germany“.

in Deutschland produziert

nachhaltige Produktion

hochwertige Leder

große Stoffauswahl

Wir gestalten Ihr Zuhause

- Diplom-Innenarchitekten und -Innenarchitektinnen •
- Ganzheitliche Raumplanung und -einrichtung • Lichtdesign •

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin

0511/279 781 907
www.ambiente-hesse.de

| | | | | | | |
|--------------|-----------|-----------|---------------|--------------|-------------|----------|
| Bacher | Christine | De Sede | Form Exklusiv | JAB Anstoetz | Pol74 | Tommy M |
| Balada & Co. | Kröncke | Dormiente | Foscarini | Kettmaker | Raasch | Volume K |
| Bielefelder | Cierre | Draenert | FSM | Kristalia | Raumplus | VS Manu- |
| Werkstätten | Classicon | Edra | Grau | Luceplan | Schönbuch | faktur |
| Brand van | Cor | Eloa | Graypants | Montana | Scholtissek | Willisau |
| Egmond | Dauphin | Fiam | Hästens | Novamobili | Sitzwerke | Wittmann |
| Brühl | Home | Flos | Interlücke | Penta | Team 7 | |

Solange der Vorrat reicht. Ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.